

**Aus:** Douglas Adams, *Per Anhalter durch die Galaxis*, Kap. 27

Zwei schlicht bekleidete Männer saßen ehrfurchtsvoll vor dem Terminal und warteten.

„Die Zeit ist gleich um“, sagte der eine [...].

„Vor fünfundsiebzigtausend Generationen brachten unsere Ahnen dieses Programm ins Rollen“, sagt der zweite, „und nach dieser langen Zeit werden wir die ersten sein, die den Computer wieder sprechen hören.“

„Eine ehrfurchtsgebietende Aussicht, Phouchg“, stimmte der erste zu [...].

„Wir sind die diejenigen, denen er die Antwort geben wird auf die große Frage nach dem Leben ...!“

„... dem Universum ...“, sagte Luunquaal.

„... und allem ...!“

„Schsch!“ sagte Luunquaal mit einer leichten Handbewegung. „Ich glaube, Deep Thought wird gleich sprechen.“

Es folgte eine kurze, erwartungsvolle Stille, als an der Vorderseite des Schaltpults Armaturen langsam aufzuglühen begannen. Lämpchen gingen probeweise an und aus und bildeten schließlich ein nüchtern-geschäftsmäßiges Muster. Ein sanftes tiefes Summen war aus dem Mittelfrequenzabnd zu vernehmen.

„Guten Morgen“, sagt Deep Thought endlich.

„Äh ...Guten Morgen, oh Deep Thought“, sagt Luunquaal ängstlich, „hast du ...äh, das heißt ...“

„Eine Antwort für euch?“ unterbrach ihn Deep Thought würdevoll. „Ja. Die habe ich.“

„Die beiden Männer zitterten vor froher Erwartung. Ihr Warten war nicht vergeblich gewesen.“

„Es gibt tatsächlich eine?“ hauchte Phouchg.

„Es gibt tatsächlich eine“, bestätigte Deep Thought.

„Auf alles? Auf die große Frage nach dem Leben, dem Universum und allem?“

„Ja.“

Beide Männer waren auf diesen Augenblick gedrillt worden, ihr Leben war eine einzige Vorbereitung auf diesen Moment gewesen, man hatte sie bereits bei ihrer Geburt als diejenigen ausgewählt, die der Antwort beiwohnen würden, aber selbst sie wurden gewahr, daß sie jetzt nach Luft schnappten und rumhampelten wie aufgeregte Kinder.

„Und du bist bereit, sie uns zu geben?“ drängte Luunquaal.

„Das bin ich.“

„Jetzt?“

„Jetzt“, sagte Deep Thought.

Beide Männer leckten sich ihre trockenen Lippen.

„Allerdings glaube ich nicht“, setzte Deep Thought hinzu, „daß sie euch gefallen wird.“

„Das macht doch nichts!“ sagte Phouchg, „Wir müssen sie nur jetzt erfahren. Jetzt!“

„Jetzt?“ fragte Deep Thought.

„Ja! Jetzt ...“

„Also schön“, sagte der Computer und versank wieder in Schweigen. Die beiden Männer zappelten nervös hin und her.

Die Spannung war unerträglich.

„Sie wird euch bestimmt nicht gefallen“, bemerkte Deep Thought.

„Sag sie uns trotzdem!“

„Na schön“, sagte Deep Thought. „Die Antwort auf die Große Frage ...“

„Ja ...!“

„... nach dem Leben, dem Universum und allem ...“, sagte Deep Thought.

„Ja ...!“

„... lautet ...“, sagte Deep Thought und machte ein Pause.

„Ja ...!“

„... lautet ...“

„Ja...!!!...???“

„Zweiundvierzig“, sagte Deep Thought mit unsagbarer Erhabenheit und Ruhe.